

LEGENDE

Längen und Flächenmaßstab
(M 1: 1.000)

100 m² | 1 cm
0 m 10 m 20 m 30 m

ERLÄUTERUNG	PLANZEICHEN
Grenze des Planungsgebietes außenliegende Linie	
Grenzlinien (zwischen unterschiedlichen Bebauungsbestimmungen)	
Bezeichnung der Teilgebiete mit unterschiedlichen Bebauungsbestimmungen im Planungsgebiet	Ⓐ, Ⓑ, Ⓒ ... Ⓜ
Straßenfluchtlinien (§ 30 ROG 1992)	
Baufluchtlinie (§ 31 Abs. 1 ROG 1992) Beim Zusammenfallen von Straßenfluchtlinie und Baufluchtlinie ist die Straßenfluchtlinie darzustellen	
Geschoßflächenzahl – GFZ (§ 32 Abs. 3 ROG 1992)	GFZ 0,7 x)
Nutzungsrahmen für Geschoßflächenzahl – GFZ (§ 32 Abs. 1 ROG 1992)	GFZ 0,7 – 0,9 x)
Zahl der oberirdischen Geschoße (§ 33 Abs. 2 ROG 1992) Höchsthöhe	IV x)
Erhaltungsgebot (§ 35 Abs. 1 ROG 1992)	E
Verlauf der Gemeindestraße (§ 28 Abs. 2 Z. 2 ROG 1992)	

Erfordernis für Aufbaustufe ist gemäß § 27 Abs. 2 lit. b ROG 1992 nicht gegeben (§ 28 Abs. 2 Z. 6 ROG 1992)

x) Zahlenangaben nur beispielhaft (laut Darstellungsverordnung)

02.08.1996; LG12LEG.DOC

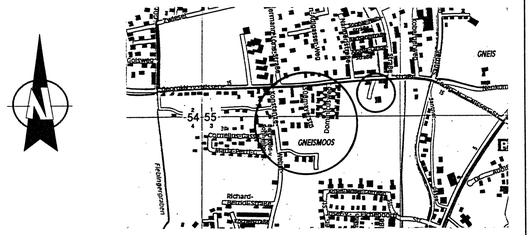
STADT : SALZBURG Magistrat
Raumplanung und Verkehr
Magistratsabteilung 9
Abteilungsleitung
Bebauungsplanung

BEBAUUNGSPLAN DER GRUNDSTUFE

LEOPOLDSKRON - GNEIS 12/G1

KENNUMMER: 264.01/G1

ÜBERSICHTSPLAN M 1:10.000



KUNDMACHUNG DER BEABSICHTIGTEN AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES IM AMTSBLATT NR.: 19 vom 16.10.95 SEITE: 3	Für den Bürgermeister:
KUNDMACHUNG DER ÖFFENTLICHEN AUFLAGE DES ENTWURFES DES BEBAUUNGSPLANES IM AMTSBLATT NR.: 15/1996 SEITE: 4	(Dipl.-Ing.(Dr.techn.) [illegible]) Senatsrat der Stadt Salzburg
BESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM 02.07.97	STADTSIEGEL
KUNDGEMACHT IM AMTSBLATT NR.: 14/1997 SEITE: 2u.3 VOM 31.07.97	WIRKSAMKEITSBEGINN AM 01.08.97

PLANGRUNDLAGE:	Digit. Katastralmappe; Mag.Abt. 6/06 - Vermessungsamt	STAND: 1/1996

ZAHL: 9/01/56464/95	Gez.: Bg,MÜ,Ma,Ar/Bu	M 1: 1.000
Ord.Nr.: 154	Datum: 29.10.96	Abl. Nr.: 12a